Wenn Ihr Kind vor der Einschulung steht, dann geben Sie den Antrag bei der zuständigen Grundschule ab. Besucht Ihr Kind bereits die Schule, dann geben Sie den Antrag an der Schule ab, die Ihr Kind besucht. Die Schule wird ihn (zusammen mit anderen Unterlagen) an das Staatliche Schulamt Karlsruhe weiterleiten.

|  |
| --- |
| **Antrag der Sorgeberechtigten****zur Prüfung des Anspruchs****auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot****gemäß Schulgesetz von Baden-Württemberg § 82 und SBA-VO § 4** |

**Hiermit beantragen wir die Prüfung**

**des Anspruchs auf ein Sonderpädagogisches Bildungsangebot für unser Kind**

|  |
| --- |
| **Schüler/Schülerin/ Kind** |
| Name | Vorname  | Geburtsdatum | Nationalität/Muttersprache | männl. [ ]  weibl. [ ] div. [ ]  | Klasse (bei Schulbesuch) | Schulbesuchsjahr |

|  |
| --- |
| **Sorgeberechtigte** |
| Name  | Vorname | SorgeberechtigtJa [ ]  Nein [ ]   |
| Telefon Festnetz | Handy |
| Straße | PLZ Wohnort  |
|  |
| Name  | Vorname | SorgeberechtigtJa [ ]  Nein [ ]   |
| Telefon Festnetz | Handy |
| Straße | PLZ Wohnort  |

|  |
| --- |
| **Schule / Einrichtung** |
| Name der Einrichtung / Schule | Telefon | Mail |
| Straße | PLZ Ort |
| Bei einzuschulenden Kindern: Für den Wohnort zuständige Grundschule |

|  |
| --- |
| **Begründung der Antragsstellung** |
| **Poststelle <poststelle@vogesenschule-ka.schule.bwl.de>** |

|  |
| --- |
| Im Falle einer Feststellung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot, wünschen wir/ wünsche ich **wahrscheinlich** eine Beschulung an:  |
| [ ]  einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ)[ ]  der allgemeinen Schule (Inklusion) -eine offizielle Inklusionsmeldung wird nach Feststellung und Beratung eingereicht-[ ]  einer kooperativen Organisationsform eines SBBZ an einer allgemeinen Schule[ ]  noch offen |

|  |
| --- |
| **Antragsstellung** |
| Bei Prüfung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot, das evtl. an einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung eingelöst werden soll- nehmen die Sorgeberechtigten Kontakt zur/m zuständigen Sachbearbeiter/in der Sozial- und Jugendbehörde auf und- wird die Sozial- und Jugendbehörde vom Staatlichen Schulamt Karlsruhe über die sonderpädagogische Überprüfung informiert.

|  |
| --- |
| Ansprechpartner / Ansprechpartnerin der Jugendbehörde (Name, Vorname) |
| Telefon  | Mail |

 |

[ ]  Wir sind/ ich bin damit einverstanden, dass eine bereits an der Förderung beteiligte Person (Beratungsstelle/SKG/Sonderpäd. Dienst) an der Durchführung des Verfahrens zur Feststellung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot beteiligt wird.

[ ]  Das Kind besucht einen Schulkindergarten: Vereinfachtes Verfahren wird gewünscht.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift der Sorgeberechtigten

*Wir sind / ich bin darüber informiert, dass die beim Staatlichen Schulamt Karlsruhe zum Zweck der Antragsbearbeitung erhobenen persönlichen und sachlichen Daten unseres/ meines o.g. Kindes elektronisch erfasst und gespeichert werden.*